



Felder Johann

Besitzer von Haus Nr.56. Er wurde geboren in Mils am 11.Mai 1902 als Sohn des Salinenschmieds Alois Felder (gest.1921) und der Gertraud,geborene Föger (gest.1939) Er besuchte die Milser Volks-bzw.Fortbildungsschule von 1908 bis 1916-18 und war dann bis 1920 Knecht in Hintertux beim "Hoachn Hauser".

Am 20.Juni 1920 kam er als Bergmann ins Haller Salzbergwerk. Er vermählte sich am 20.4.36 mit Maria, geb.Spöttl aus Thaur. Der Ehe entsprossen zwei Kinder. Am 4.Mai 41 mußte er zur Flak nach Regensburg einrücken. Nach der Ausbildung kam er nach Holland,von dort nach Frankreich, dann wieder zurück nach Holland, hernach ins Rheinland und von dort nach Bernau bei Berlin. Er war Obergefr. geworden. Hier wurde er schwer verwundet (Schuss im Becken und im linken Arm) und kam in ein Lazarett nach Polen (Czenstochau) Am 15.Juni 1945 ist er dort seinen schweren Verletzungen erlegen und wurde dort beerdigt. Genau ein Jahr hernach erhielt seine Frau durch einen Kameraden die Todesnachricht.